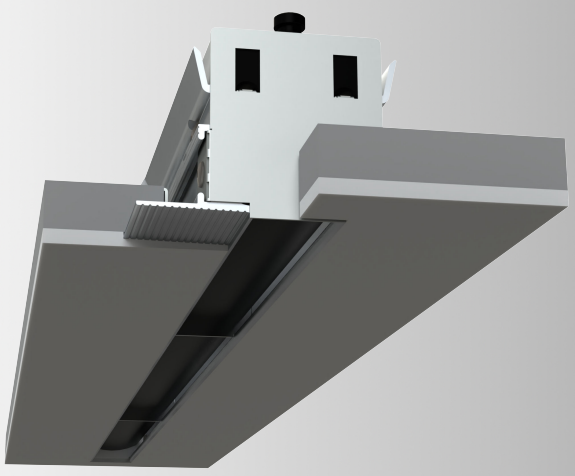


DSCPL

Schlitzdurchlass für Gipskartondecken

SCHAKO KG
Steigstraße 25-27
D-78600 Kolbingen

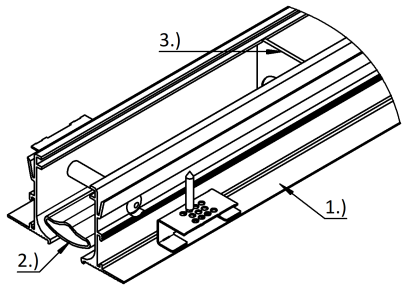
+49 (0) 7463-980-0
info@schako.de
schako.com

Inhaltsverzeichnis

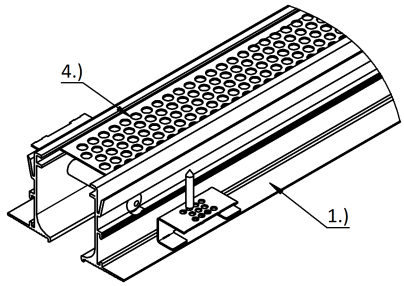
Übersicht Produktvarianten 3
Funktion und Einsatz 3
Ausführungen 3
Montage 3
Schnellauswahl 4
Lamellenstellung für Luftstrahl 4
Verarbeitung 4
Zubehör 5
Abmessungen 7
Zuluft (-Z): 7
Abluft (-A): 7
Einbauöffnung 8
Längenaufteilung Schlitzdurchlass 8
Endstück (-EP / -EB) 8
Verbindung Schlitzdurchlass bei Bandausführung 9
Zubehör Abmessungen 10
Anschlusskasten (-ASK-25) 10
Drosselklappe (-DK0/-DK2), für ASK-25 13
Gummilippendichtung (-GD0/-GD1), für ASK-25 13
Isolierung (-I0/-Ia), für ASK-25 13
Blindstück (-BS0/-BS1) 13
Eckwinkel 90° (-EW) 14
Schlitzschieber (-SN/-SS) 15
Befestigungsmöglichkeiten 16
Schraubbefestigung (bauseits) 16
Einbaudetail 17
mit Befestigungswinkel: 17
Einbauanleitung 18
Montageanleitung 18
Technische Daten 19
Legende 20
Bestellschlüssel Schlitzdurchlass 21
Bestellschlüssel Anschlusskasten 23
Bestellschlüssel Eckwinkel 24
Ausschreibungstext 25

ÜBERSICHT PRODUKTVARIANTEN

DSCPL-…-Z-… (Zuluft)



DSCPL-…-A-… (Abluft)



1.) Rahmenprofil

2.) Lamelle

3.) Lamellenteiler

4.) Lochblech

Funktion und Einsatz

Der Schlitzdurchlass Typ DSCPL ist geeignet zum Einsatz in Räumen von 2,6 m bis 4 m Höhe zum direkten Einbau in Gipskartondecken oder Deckenabkofferungen (Druckdecken). Durch das speziell geformte Rahmenprofil ist ein guter Einbau in die Gipskartondecke möglich.

Die Rahmenprofile sind mit Bohrungen versehen, um eine Schraubbefestigung mit der Gipskartondecke zu ermöglichen. Als Montagehilfe werden Befestigungswinkel lose mitgeliefert. Die von unten verstellbaren Lamellen erlauben eine vielseitige Einstellung der Ausblasrichtung. So kann die Luftstrahlführung im Kühlfall ein- oder beidseitig ausblasend eingestellt werden. Dadurch wird eine maximale Induktion erreicht und die Geschwindigkeit und Temperaturdifferenz des Zuluftstrahls sehr gut abgebaut.

Durch die mittige Lagerung der Lamellen bleibt der freie Querschnitt immer gleich groß. Dadurch verändern sich auch bei Verstellung der Lamellen der Druckverlust und die Lautstärke nicht. Eine nachträgliche Veränderung der Luftstrahlführung auf der Baustelle ist jederzeit möglich.

Wird bei der Bestellung eine bestimmte Lamellenstellung gewünscht, so wird diese werkseitig eingestellt. Der große freie Strömungsquerschnitt erlaubt einen hohen Luftdurchsatz im Vergleich zu anderen Schlitzdurchlässen. Der stabile Luftstrahl und die gute Induktion ermöglichen den Einsatz des Schlitzdurchlasses DSCPL im Kühlfall bis zu einem $\Delta T_0 \leq -8$ K.

Der durch die Lamellen erzeugte Vordruck sorgt dafür, dass der Schlitzdurchlass auf seiner gesamten Länge gleichmäßig mit Luft beaufschlagt wird.

Der Schlitzdurchlass kann ein- oder zweischlitzig hergestellt werden und ist entweder als Einzeldurchlass oder in Bandausführung erhältlich.

Ausführungen

DSCPL-1	einschlitzig
DSCPL-2	zweischlitzig
DSCPL-…-Z	Zuluft (mit Lamellen)
DSCPL-…-A	Abluft (ohne Lamellen, mit Lochblech)
DSCPL-…-PL	Rahmenprofil PLASTER
DSCPL-...-V	Lamellen vertikal ausblasend
DSCPL-...-L	Lamellen horizontal einseitig links ausblasend
DSCPL-...-R	Lamellen horizontal einseitig rechts ausblasend
DSCPL-...-B	Lamellen horizontal beidseitig ausblasend (Standard)
DSCPL-…-0	ohne Lamellen, mit Lochblech (bei Abluft)
DSCPL-…-N	Einzelausführung (Länge maximal 1500 mm)
DSCPL-…-B	Bandausführung (Längenaufteilung SCHAKO-Standard bei Bandausführung)

Montage

- ohne Kastenmontage (-OM)

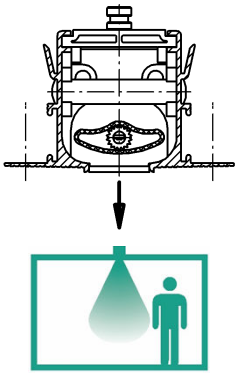
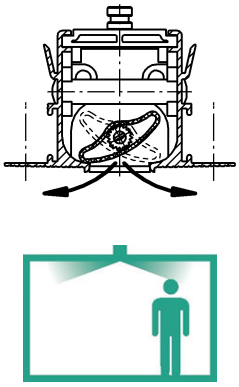
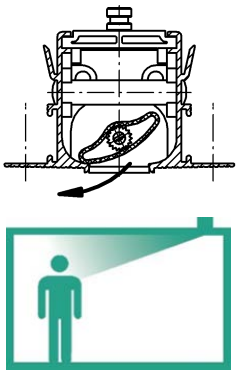
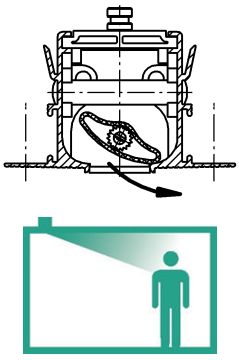
Schnellauswahl

ohne Anschlusskasten, Ausführung Zuluft

Werte für Länge L = 1000 mm

DSCPL-1 (einschlitzig)				**DSCPL-2** (zweischlitzig)			
V_{ZU}		L_{WA}	Δp_t	V_{ZU}		L_{WA}	Δp_t
(m³/h)	[l/s]	[dB(A)]	(Pa)	(m³/h)	[l/s]	[dB(A)]	(Pa)
60	16,7	< 20	5	100	27,8	< 20	5
80	22,2	21	8	130	36,1	22	8
100	27,8	28	13	160	44,4	28	13
120	33,3	33	17	200	55,6	35	17

Lamellenstellung für Luftstrahl

Lamellenstellung (-V) vertikal ausblasend	**Lamellenstellung (-B)** horizontal beidseitig ausblasend (Standard)
	
Lamellenstellung (-L) horizontal einseitig links ausblasend	**Lamellenstellung (-R)** horizontal einseitig rechts ausblasend
	

Verarbeitung

Rahmenoberfläche

- Rahmenprofil PLASTER (PL) bestehend aus:
  - Aluminium roh (-ALRO) (Standard)
  - Aluminium lackiert:
  - im Farbton RAL 9005 (-9005) (schwarz)
  - in einem RAL-Farbton, frei wählbar (-xxxx, immer vierstellig)
- Mittelsteg (nur bei der Ausführung zweischlitzig):
  - bei Zuluft
    - bei Rahmen aus Aluminium roh, im RAL-Farbton wie Lamelle
    - bei Rahmen aus Aluminium lackiert, im RAL-Farbton wie Rahmen
  - bei Abluft, aus Aluminium lackiert RAL 9005 (schwarz)

Lamellenfarbe

- Kunststoff (PVC-Hart):
  - Farbton ähnlich RAL 9005 (schwarz, Standard) (-L9005)
  - Farbton ähnlich RAL 9010 (weiß) (-L9010)
  - RAL-Farbton frei wählbar (-Lxxxx, immer fünfstellig)
- bei Abluft ohne Lamelle (-00000), mit Lochblech aus Stahlblech lackiert RAL 9005 (schwarz), als Sichtblende

Lamellenhalterung

- Aluminiumrohre

Lamellenteiler innen (Standard)

- Kunststoff (PA Typ 6), Farbton wie Lamelle

Lamellenteiler innen (VM-Aufnahme)

- Kunststoff (PA Typ 6), Farbton wie Lamelle

Lamellenplättchen außen (Endabschluss)

- Kunststoff (ABS), Farbton wie Lamelle

Verbindungsstift

Verbindung Durchlass - Durchlass:

- aus Kunststoff
- nur bei Bandausführung
- lose mitgeliefert (je 2x pro Verbindung)

Endstück (-EP/-EB)

- mit Umkantung zum Einputzen, beidseitig werkseitig angebaut (-EP) (Standard)
  - aus Stahlblech verzinkt
- glatt, beidseitig werkseitig angebaut (-EB)
  - aus Stahlblech verzinkt

Bei Bandausführung wird das Endstück standardmäßig am Teilstück links (TS links) und an der Differenzlänge (DL) rechts angebaut.

Befestigungswinkel

- aus perforiertem Stahlblech
- lose geliefert
- für Gipskartondecke:
  - Deckenstärke T = 12,5 mm (-125) (Standard)
  - Deckenstärke T = 9,5 mm (-095)
  - Deckenstärke (T) frei wählbar (-xxx, immer dreistellig)
- Montagehilfe für Schraubbefestigung

Zubehör

Anschlusskasten (-ASK-25)

- Ausführung (Schlitzanzahl):
  - einschlitzig (-1)
  - zweischlitzig (-2)
- Einzel- / Bandausführung:
  - Einzelausführung (-N, Kastenlänge KL maximal 1500 mm)
  - Bandausführung (-B, Längenaufteilung SCHAKO-Standard bei Bandausführung)
- Länge:
  - Länge L = 1000 mm (-01000) (Kastenlänge KL=1000 mm)
  - Länge L = 1500 mm (-01500) (Kastenlänge KL=1500 mm)
  - Länge (L/BL) in mm, frei wählbar (-xxxxx, immer fünfstellig) (Kastenlänge KL = L / Gesamtkastenlänge GKL = BL)
- Kastenmontage:
  - ohne Durchlassmontage (-OM)
- Material:
  - Stahlblech verzinkt (-SV)
- Drosselklappe:
  - ohne Drosselklappe (-DK0) (Standard)
  - mit Drosselklappe und Seilzugverstellung (-DK2), aus Stahlblech verzinkt, im Anschlussstutzen, verstellbar, zur einfachen Luftmengenregulierung.
- Gummilippendichtung:
  - ohne Gummilippendichtung (-GD0) (Standard)
  - mit Gummilippendichtung (-GD1) am Anschlussstutzen
- Isolierung:
  - ohne Isolierung (-I0) (Standard)
  - mit Isolierung außen (-Ia), thermische Isolierung an der Anschlusskasten Außenseite
- Kastenhöhe:
  - Kastenhöhe Standard (-KHS)
  - Kastenhöhe (KHS) in mm, frei wählbar (-xxx, immer dreistellig) (Mindestkastenhöhe [KHS] bei Stutzenlage S1+S4 = Stutzendurchmesser øD + 82 mm / bei Stutzenlage S0 = 220 mm)
- Stutzenlage:
  - Stutzen von oben (-S0)
  - Stutzen seitlich (-S1) (Standard)
  - Stutzen stirnseitig (-S4) (nicht möglich bei Bandausführung)
- Stutzendurchmesser:
  - Stutzendurchmesser Standard (-SDS)
  - Stutzendurchmesser (øD) in mm, frei wählbar (-xxx, immer dreistellig)
- Abhängung ohne Einnietmutter (-E0) (Standard)
- mit Luftverteilblech, aus Stahlblech verzinkt

Blindstück (-BS0/-BS1)

- ohne Blindstück (-BS0) (Standard)
- mit Blindstück (-BS1):
  - aus Stahlblech, lackiert im Farbton RAL 9005 (schwarz)
  - ab Länge L ≥ 300 mm möglich
  - nur ohne Anschlusskasten ASK-25 und Schlitzschieber möglich
  - mit Befestigungsclips zur Montage am Schlitzdurchlass

Eckwinkel (-EW-25)

- Ausführung (Schlitzanzahl):
  - einschlitzig (-1)
  - zweischlitzig (-2)
- Rahmenprofil PLASTER (-PL)
- Rahmenoberfläche:
  - bestehend aus:
    - Aluminium roh (-ALRO) (Standard)
    - Aluminium lackiert:
    - im Farbton RAL 9005 (-9005) (schwarz)
    - in einem RAL-Farbton, frei wählbar (-xxxx, immer vierstellig)
  - Mittelsteg (nur bei der Ausführung zweischlitzig):
  - bei Zuluft:
    - bei Rahmen aus Aluminium roh, im RAL-Farbton wie Lamelle
    - bei Rahmen aus Aluminium lackiert, im RAL-Farbton wie Rahmen
  - bei Abluft, aus Aluminium lackiert RAL 9005 (schwarz)
- Farbe Blindprofil, aus Aluminium lackiert:
  - im Farbton ähnlich RAL 9005 (schwarz) (-B9005) (Standard)
  - im Farbton ähnlich RAL 9010 (weiß) (-B9010)
  - in einem RAL-Farbton, frei wählbar (-Bxxxx, immer fünfstellig)
- Winkel zwischen den Schenkeln:
  - Winkel α = 90° (-090) (Standard)
  - Winkel (α) nach Wahl (-xxx, immer dreistellig)
    Werte Winkel zwischen α = 90° (-090, Standard) bis 170° (-170) möglich
- Schenkellänge links (a):
  - Standardlänge L=250 (-000)
  - Länge (L) in mm, frei wählbar (-xxx, immer dreistellig) (Mindestlänge = Standardlänge)
- Schenkellänge rechts (b):
  - Standardlänge L=250 (-000)
  - Länge (L) in mm, frei wählbar (-xxx, immer dreistellig) (Mindestlänge = Standardlänge)
- mit 4 Verbindungslaschen (-VL, im Lieferumfang) aus Aluminium (Farbton wie Rahmen), lose mitgeliefert
- Die Rahmenprofile sind mit Bohrungen versehen, um eine Schraubbefestigung mit der Gipskartondecke zu ermöglichen. Als Montagehilfe werden Befestigungswinkel lose mitgeliefert.
- Deckenstärke Gipskarton:
  - Deckenstärke T = 9,5 mm (-095)
  - Deckenstärke T = 12,5 mm (-125) (Standard)
  - Deckenstärke (T) frei wählbar (-xxx, immer dreistellig)

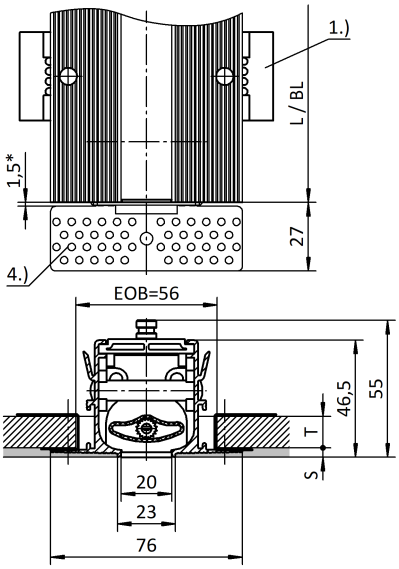
Schlitzschieber (-SN/-SS)

- ohne Schlitzschieber (-SN) (Standard)
- mit Schlitzschieber (-SS)
  - aus Stahlblech verzinkt
  - nur ohne Anschlusskasten ASK-25 möglich
  - mit Befestigungsclips zur Montage am Schlitzdurchlass

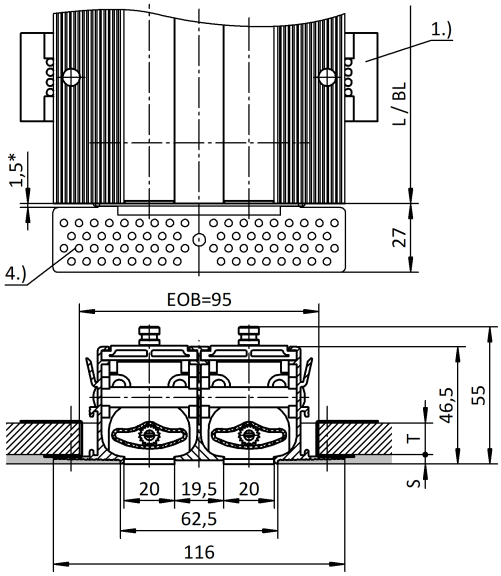
ABMESSUNGEN

Zuluft (-Z):

DSCPL-1-Z (einschlitzig)

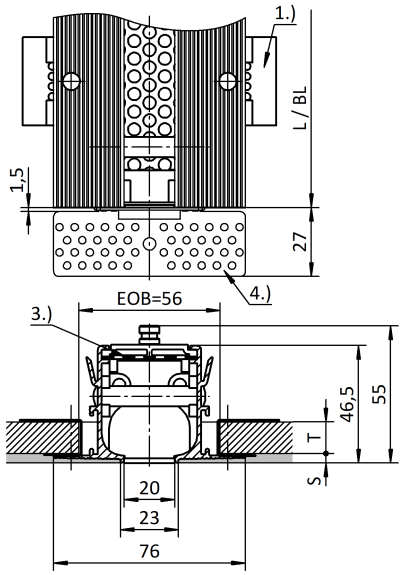


DSCPL-2-Z (zweischlitzig)

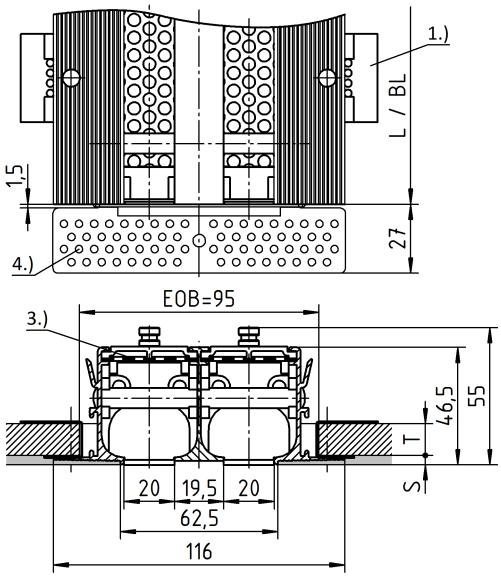


Abluft (-A):

DSCPL-1-A (einschlitzig)



DSCPL-2-A (zweischlitzig)



Verspachtelung

Bei Schraubbefestigung: **S = 4 mm**

Gipskartondecke

T = 9,5 mm / 12,5 mm (Standard) / frei wählbar

(siehe Seite 17)

Die Rahmenprofile sind mit Bohrungen versehen, um eine Schraubbefestigung mit der Gipskartondecke zu ermöglichen. Als Montagehilfe werden Befestigungswinkel lose mitgeliefert (siehe Seite 17). Die Anzahl richtet sich nach der Länge (L).

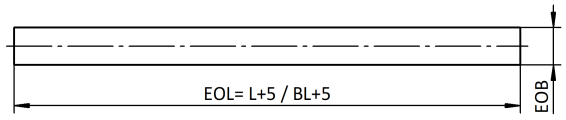
Längenaufteilung

siehe Längenaufteilung Schlitzdurchlass (siehe Seite 8).

L = Länge
BL = Bandlänge
1.) Befestigungswinkel im Lieferumfang enthalten
2.) Lamelle
3.) Lochblech
4.) Endstück
* Spaltbreite zwischen Rahmen und Endstück

Konstruktionsänderungen vorbehalten.
Rücknahme nicht möglich.

Einbauöffnung

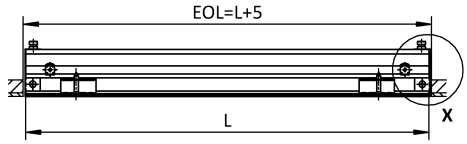


	EOB
DSCPL-1-...	56
DSCPL-2-...	95

Längenaufteilung Schlitzdurchlass

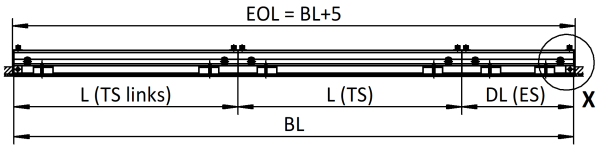
Einzelausführung (-N)

- Länge L = **1000** mm (-N-01000) (Kastenlänge KL = 1000 mm)
- Länge L = **1500** mm (-N-01500) (Kastenlänge KL = 1500 mm)
- Länge (L) in mm, frei wählbar (-N-xxxxx) (immer fünfstellig) (Kastenlänge KL = L, Einzelausführung Länge L = ≥ 300 mm bis ≤1500 mm mit Anschlusskasten ausrüstbar)



Bandausführung (-B)

- Länge (L) in mm, frei wählbar, als Band (-B-xxxxx) (immer fünfstellig) (Gesamtkastenlänge GKL = BL)



Längenaufteilung nach SCHAKO-Standard:

Bei der Ausführung des Schlitzdurchlasses DSCPL als Band wird die Gesamtlänge BL in Baulängen (Teilstücke) von **1000 mm oder 1500 mm** zusammengestellt. Die Differenzstücke werden in den Baulängen **≥ 300 mm bis <1500 mm** ausgeführt.

Eine andere Bandeinteilung nach Absprache und Kundenvorgabe ist möglich.

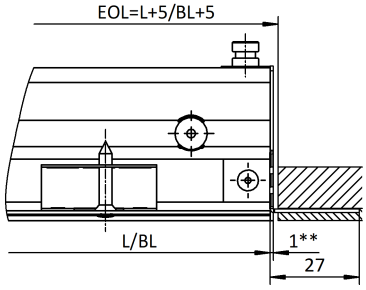
ES = Endstück
TS = Teilstück
TS links = Teilstück links
L = Länge
DL = Differenzlänge
BL = Bandlänge
KL = Kastenlänge
GKL = Gesamtkastenlänge
EOB = Einbauöffnung in der Breite
EOL = Einbauöffnung in der Länge (EOL = L+5 / BL+5)

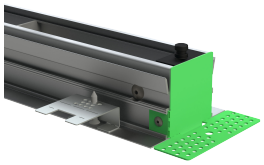
Endstück (-EP / -EB)

- mit Endstück mit Umkantung zum Einputzen, beidseitig werkseitig angebaut (-EP) (Standard)
- mit Endstück, glatt, beidseitig werkseitig angebaut (-EB)

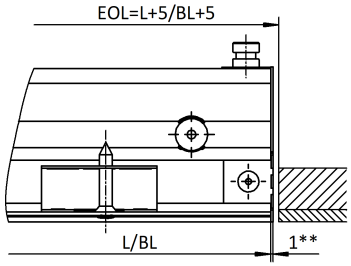
Einzelheit X

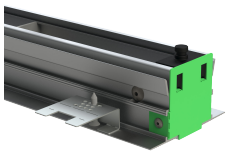
Endstück (-EP) (Standard)





Endstück (-EB)





Endstücke (in der ISO-Darstellung grün) werden werkseitig am Schlitzdurchlass angebaut, als Anputzkante für eine formschöne Verspachtelung.

Bei der Einzelausführung werden die Endstücke stirnseitig links und rechts am Schlitzdurchlass befestigt.

Bei Bandausführung wird das Endstück standardmäßig am Teilstück links (TS links) und an der Differenzlänge (DL) rechts angebaut.

Gipskartondecke

Die Befestigungswinkel (Montagehilfen) werden bei der Schraubbefestigung lose mitgeliefert (siehe Seite 16).

Die Anzahl richtet sich nach der Länge (L).

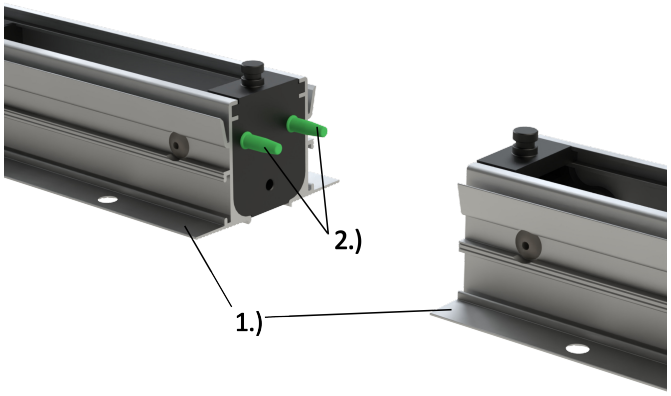
** Materialstärke Endstück
TS links = Teilstück links
L = Länge
DL = Differenzlänge
BL = Bandlänge
EOL = Einbauöffnung in der Länge (EOL = L+5 / BL+5)

Verbindung Schlitzdurchlass bei Bandausführung

Schlitzdurchlass - Schlitzdurchlass

mit Verbindungsstift:

lose mitgeliefert (je 2x pro Verbindung)

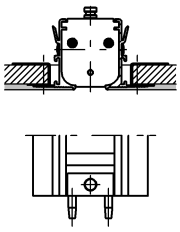


1.) Schlitzdurchlass

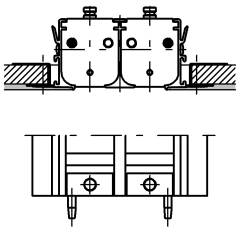
2.) Verbindungsstift

Anordnung Verbindungsstifte

DSCPL-1-...



DSCPL-2-...



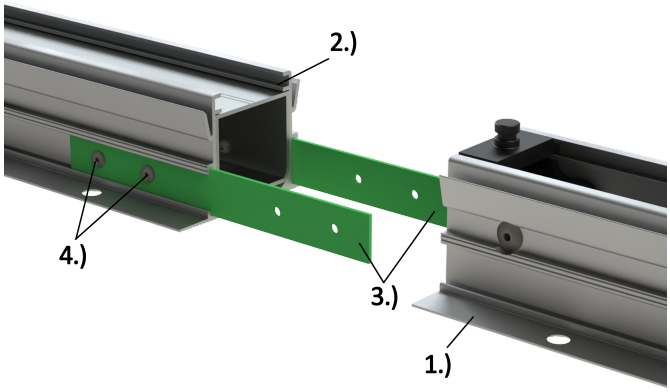
Achtung:

Die Verbindungsstifte sind nur zur Positionierung und nicht für die Kraftübertragung geeignet.

Schlitzdurchlass - Eckwinkel

mit Verbindungslaschen:

lose mitgeliefert (je 2x pro Verbindung)



1.) Schlitzdurchlass

2.) Eckwinkel

3.) Verbindungslaschen

4.) bauseits genietet

ZUBEHÖR ABMESSUNGEN

Anschlusskasten (-ASK-25)

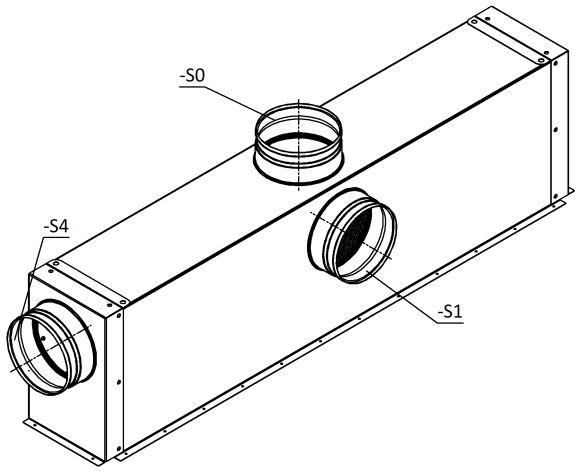
Stutzenlage

Stutzenlage im Anschlusskasten für Einzelausführung:

S0 = 1 Stutzen von oben
S1 = 1 Stutzen seitlich (Standard)
S4 = 1 Stutzen stirnseitig

Stutzenlage im Anschlusskasten für Bandausführung:

S0 = **bei Standardlänge und Differenzlänge**: 1 Stutzen von oben
S1 = **bei Standardlänge und Differenzlänge**: 1 Stutzen seitlich
S4 = nicht möglich



Abmessungen Anschlusskasten siehe nachfolgende Seiten.

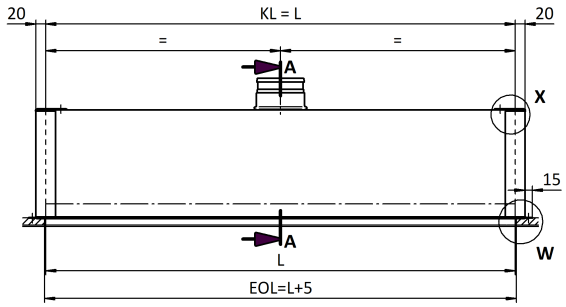
Anschlusskasten (-ASK-25)

Anschlusskasten (-ASK-25-…-N-…) Einzelausführung

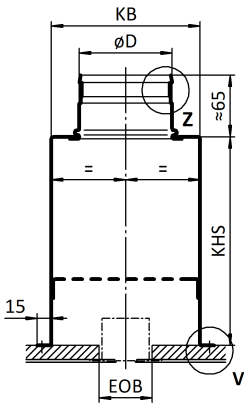
Kastenmontage ohne Durchlassmontage (-OM)

mit Stutzen von oben (-S0):

DSCPL-…-ASK-25-…-N-…-S0

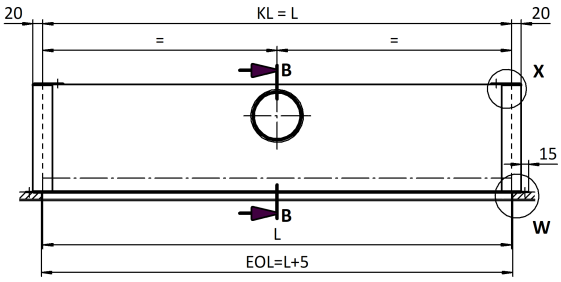


Schnitt A-A

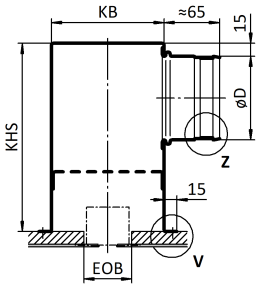


mit Stutzen seitlich (-S1, Standard):

DSCPL-…-ASK-25-…-N-…-S1

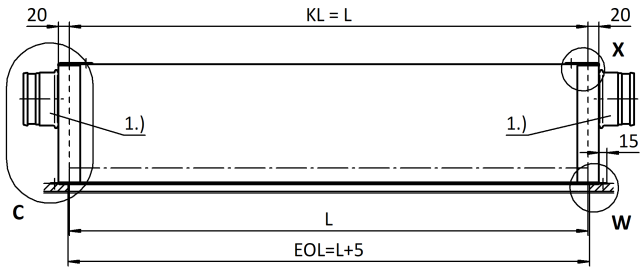


Schnitt B-B



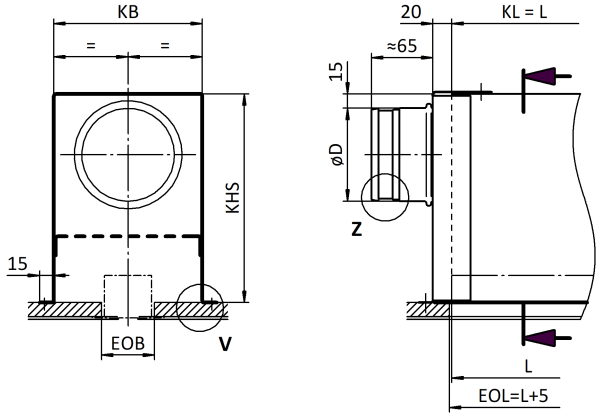
mit Stutzen stirnseitig (-S4):

DSCPL-…-ASK-25-…-N-…-S4



1.) Anschluss links **oder** rechts möglich.

Detail C



Lieferbare Größen Anschlusskasten (-ASK-25-…-N)

	EOB	KHS	Länge					
			L ≤ 1000			1000 < L ≤ 1500		
			øD	KB		øD	KB	
				-S1	-S0 -S4		-S1	-S0 -S4
DSCPL-1	56	220	1x ø98	132	157	1x ø123	132	157
DSCPL-2	95	280	1x ø138	172		1x ø138	172	

Alle Maße in mm

L	EOL	KL	Gewicht (kg)	
			DSCPL-1	DSCPL-2
1000	1005	1000	4,5	5,5
1500	1505	1500	6,8	8,3

Alle Maße in mm

Der Anschlusskasten ASK-25 wird standardmäßig in den Kastenlängen KL = 1000 mm und 1500 mm hergestellt.

Zwischenlängen und andere Stutzendurchmesser auf Anfrage.

Mindestkastenhöhe [KHS] bei Stutzenlage S1+S4 = Stutzendurchmesser øD + 82 mm / bei Stutzenlage S0 = 220 mm.

Gummilippendichtung Einzelheit Z siehe Seite 13.

Befestigungsdetail Einzelheit V und W siehe Seite 13.

Konstruktionsänderungen vorbehalten.
Rücknahme nicht möglich.

Anschlusskasten Abhängung Einzelheit X siehe Seite 12.

Einbauöffnung siehe Seite 8.

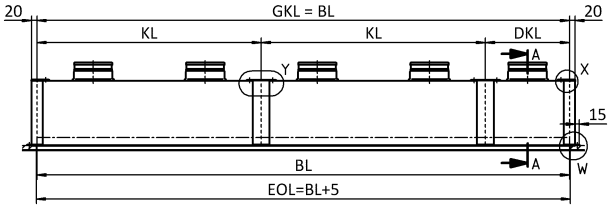
L = Länge
KL = Kastenlänge
EOL = Einbauöffnung in der Länge
EOB = Einbauöffnung in der Breite

Anschlusskasten (-ASK-25-…-B-…) Bandausführung
Kastenmontage ohne Durchlassmontage (-OM)

mit Stutzen von oben (-S0):

DSCPL-…-ASK-25-…-B-…-S0

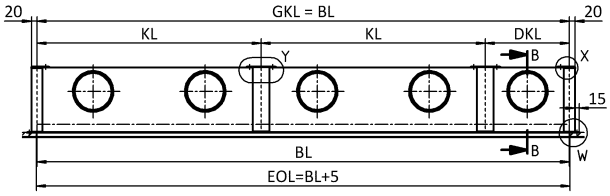
Differenzkastenlänge einteilig (DKL = ≥ 300 bis ≤1500)



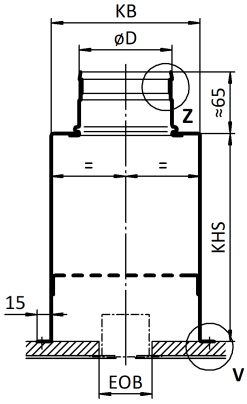
mit Stutzen seitlich (-S1):

DSCPL-…-ASK-25-…-B-…-S1

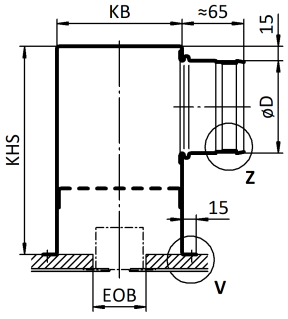
Differenzkastenlänge einteilig (DKL = ≥ 300 bis ≤1500)



Schnitt A-A
mit Stutzen von oben (-S0)
DSCPL-…-ASK-25-…-B-…-S0



Schnitt B-B
mit Stutzen seitlich (-S1)
DSCPL-…-ASK-25-…-B-…-S1



Stutzenlage mit Stutzen stirnseitig (-S4) bei Bandausführung **nicht** möglich.

Lieferbare Größen Anschlusskasten (-ASK-25-…-B)

	KB		KHS	øD	EOB
	-S0	-S1			
DSCPL-1	157	132	220	ø98	56
DSCPL-2	172	172	280	ø138	95

Alle Maße in mm

Längenaufteilung nach SCHAKO-Standard:

Bei der Ausführung Anschlusskasten als Band (BL= >1500 mm) wird die Gesamtkastenlänge GKL in den Standardlängen KL=1000 mm oder KL=1500 mm und einem Differenzkasten aufgeteilt.

Der Differenzkasten ist ab einer Länge (DKL) von ≥ 300 mm bis ≤1500 mm einteilig lieferbar.

Eine Differenzkasten mit einer Länge (DKL) < 300 mm ist nicht möglich.

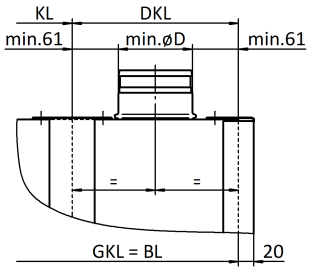
Befestigung Kastenteil, Kastenstirnteil und Verbindungswinkel bauseits.

Zwischenlängen und andere Stutzendurchmesser auf Anfrage.

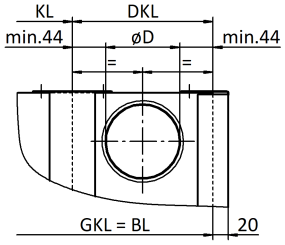
Mindestkastenhöhe [KHS] bei Stutzenlage S1 = Stutzendurchmesser øD + 82 mm / bei Stutzenlage S0 = 220 mm.

Mindestabstand Stutzen im Anschlusskasten

mit Stutzen von oben (-S0):



mit Stutzen seitlich (-S1):



Standardmäßig hat das Anschlusskasten-Differenzstück (DKL) die gleichen Abmessungen KHS / KB / øD wie das Anschlusskasten-Standardstück (KL).

Gummilippendichtung Einzelheit Z siehe Seite 13.

Befestigungsdetail Einzelheit V siehe Seite 13.

Anschlusskasten Abhängung Einzelheit X und Y siehe Seite 12.

Einbauöffnung siehe Seite 8.

KL = Kastenlänge
DKL = Differenzkastenlänge
GKL = Gesamtkastenlänge
BL = Bandlänge
EOL = Einbauöffnung in der Länge
EOB = Einbauöffnung in der Breite

Konstruktionsänderungen vorbehalten.
Rücknahme nicht möglich.

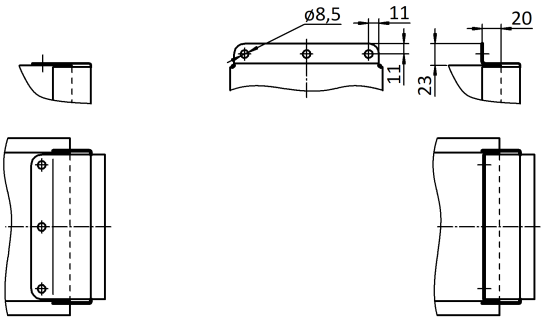
Anschlusskasten Abhängung

Einzelausführung / Bandausführung

Einzelheit X (Kastenstirnteil)

Lieferzustand
mit anliegender Aufhängelasche

Bauseits
mit umgebogener Aufhängelasche

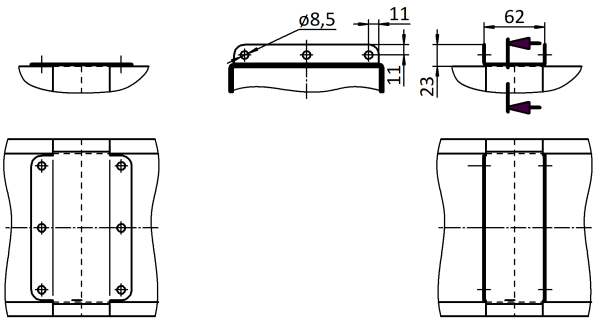


Bandausführung

Einzelheit Y (Verbindungswinkel)

Lieferzustand
mit anliegender Aufhängelasche

Bauseits
mit umgebogener Aufhängelasche

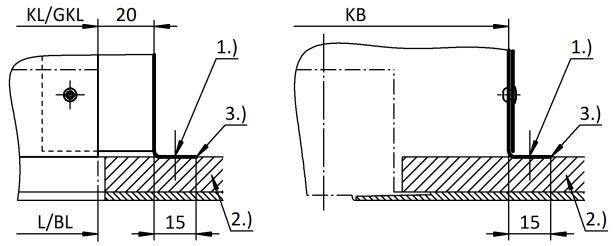


Befestigungsdetails

Zur Abhängung sind am Anschlusskasten Aufhängelöcher angebracht. Eine feste Verbindung über ø 3,2 Bohrungen mit der Gipskartondecke ist ebenfalls möglich. Hierbei sollte zusätzlich eine Entkoppelung zwischen Anschlusskasten und der Gipskartondecke mit einem schwingungsdämpfenden Material erfolgen.

Bauseits ist eine geeignete Spachtelmasse zu verwenden.

Einzelheit W Einzelheit V



1.) Befestigung bauseits ø3,2

2.) Gipskartondecke

3.) Entkopplung (Abdichtung bauseits)

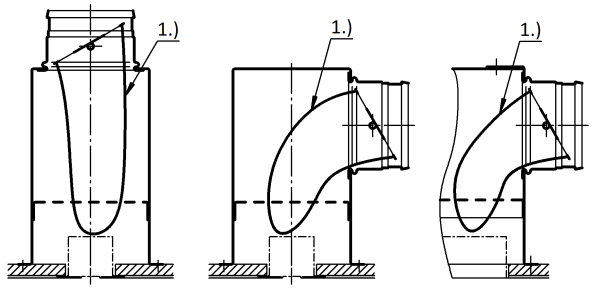
Bei Verwendung eines Anschlusskastens ist darauf zu achten, dass keine direkte Verbindung zum Durchlass gegeben ist. Der Volumenstromabgleich ist bauseits auszuführen.

Drosselklappe (-DK0/-DK2), für ASK-25

- ohne Drosselklappe (-DK0) (Standard)
- mit Drosselklappe und Seilzugverstellung (-DK2)

-DK2 (mit Seilzugverstellung):

Stutzen von oben (-S0) **Stutzen seitlich (-S1)** **Stutzen stirnseitig (-S4)**

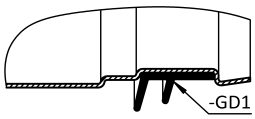


1.) mit Seilzugverstellung (SZV)

Gummilippendichtung (-GD0/-GD1), für ASK-25

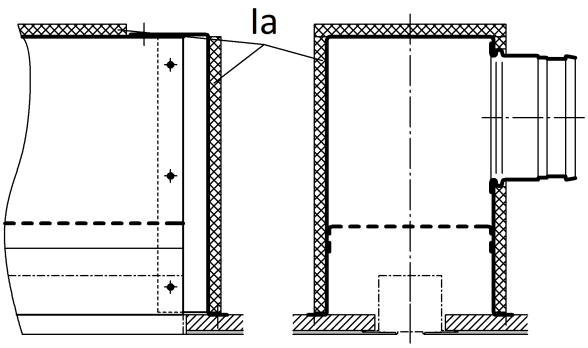
- ohne Gummilippendichtung (-GD0) (Standard)
- mit Gummilippendichtung (-GD1) am Anschlussstutzen

Einzelheit Z



Isolierung (-I0/-Ia), für ASK-25

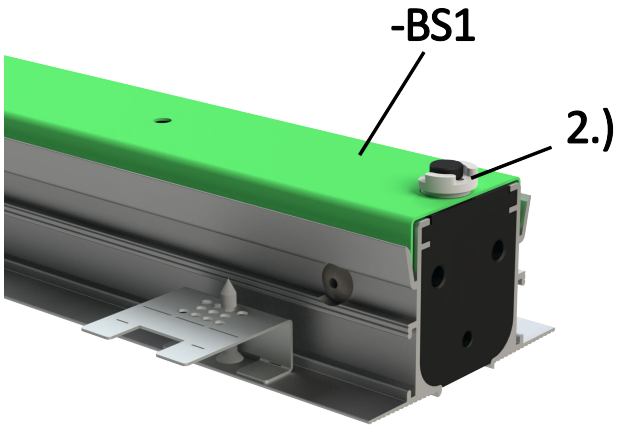
- ohne Isolierung (-I0) (Standard)
- mit Isolierung außen (-Ia)



Blindstück (-BS0/-BS1)

- ohne Blindstück (-BS0) (Standard)
- mit Blindstück (-BS1):
  - aus Stahlblech, lackiert im Farbton RAL 9005 (schwarz)
  - ab Länge L ≥ 300 mm möglich
  - nur ohne Anschlusskasten ASK-25 und Schlitzschieber möglich
  - mit Befestigungsclips zur Montage am Schlitzdurchlass

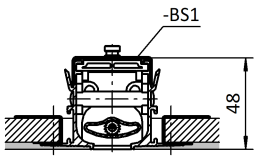
mit Blindstück (-BS1)



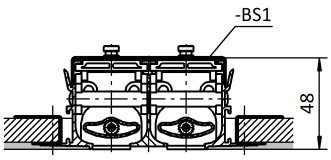
2.) Befestigungsclip

für Zuluft:

DSCP-1-Z

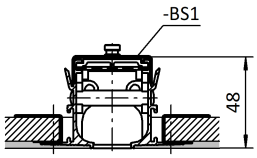


DSCP-2-Z

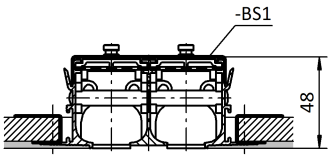


für Abluft:

DSCP-1-A



DSCP-2-A



Längenaufteilung

siehe Längenaufteilung Schlitzdurchlass, Seite 8.

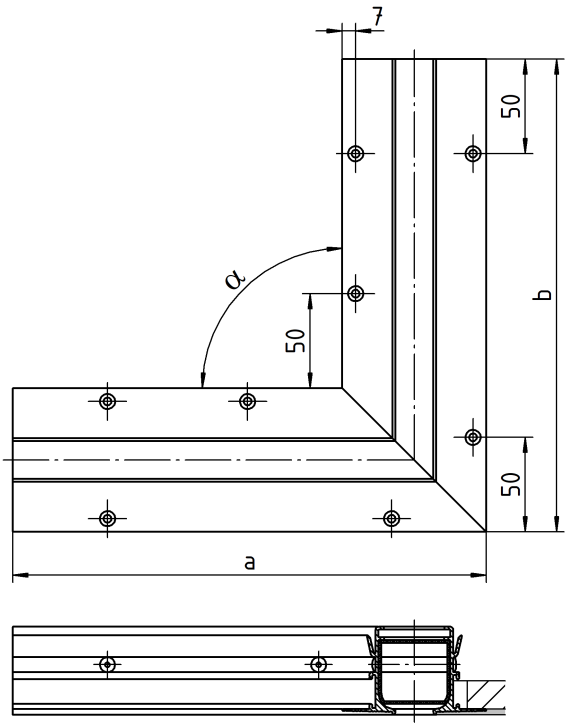
Eckwinkel 90° (-EW)

Eckwinkel können nur als Blindstücke, d.h. ohne Anschlusskasten gefertigt werden.

Die Rahmenprofile sind mit Bohrungen versehen, um eine Schraubbefestigung mit der Gipskartondecke zu ermöglichen. Als Montagehilfe werden Befestigungswinkel lose mitgeliefert (siehe Seite 17).

Die Verbindung zwischen Durchlass und Eckwinkel erfolgt über Verbindungslaschen (siehe Seite 9). Im Lieferumfang sind 4 Verbindungslaschen (je 2x pro Verbindung), die lose mitgeliefert werden.

Werte Winkel zwischen α = 90° (-090, Standard) bis 170° (-170) möglich.

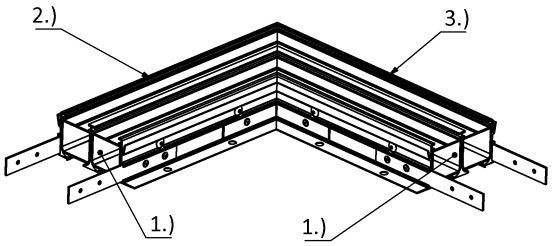


a = Schenkellänge links

b = Schenkellänge rechts

	Schenkellänge (Standard)		Winkel
	a	b	α
DSCPL-1	250	250	90° (Standard) bis 170°
DSCPL-2	300	300	

Andere Schenkellängen (a/b) auf Anfrage.



1.) Blindprofil

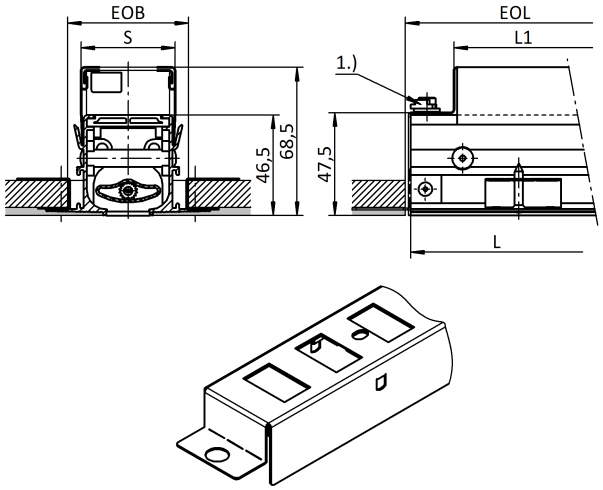
2.) Schenkellänge links

3.) Schenkellänge rechts

Schlitzschieber (-SN/-SS)

- ohne Schlitzschieber (-SN) (Standard)
- mit Schlitzschieber (-SS):
  - aus Stahlblech verzinkt
  - nur ohne Anschlusskasten ASK-25 möglich
  - mit Befestigungsclips zur Montage am Schlitzdurchlass

mit Schlitzschieber (-SS)



1.) Befestigungsclip

	S	EOB
DSCPL-1	43	56
DSCPL-2	82	95

L	L1	EOL
1000	960	1010
1500	1460	1510

Befestigungsdetails zu Schraubmontage siehe Seite 16.

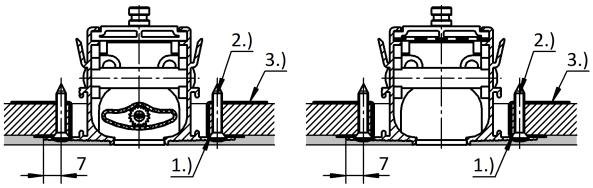
EOB = Einbauöffnung in der Breite
EOL = Einbauöffnung in der Länge

BEFESTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Schraubbefestigung (bauseits)

Anordnung, Anzahl und Größe der Bohrungen gilt für ein- und zweischlitzige Ausführung.

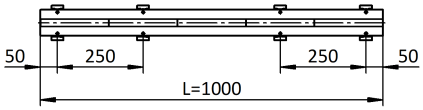
Zuluft **Abluft**



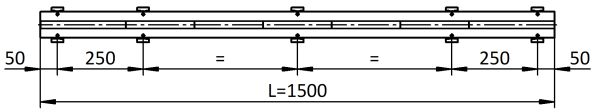
1.) Senkung ISO 15065-4
2.) Schnellbauschraube 3,5x35, Verwendung nach DIN EN 14566 bauseits
3.) Befestigungswinkel

Anzahl Senkungen Einzelausführung

L= 1000 / mit 8 Senkungen



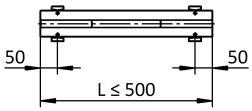
L= 1500 / mit 10 Senkungen



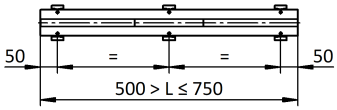
Anzahl Senkungen Bandausführung

Für Differenz- und Teilstücke

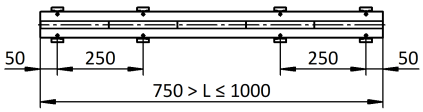
L= ≤500 / mit 4 Senkungen



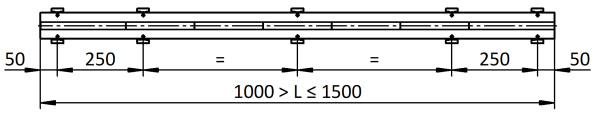
L= >500 bis ≤750 / mit 6 Senkungen



L= >750 bis ≤1000 / mit 8 Senkungen



L= >1000 bis ≤1500 / mit 10 Senkungen

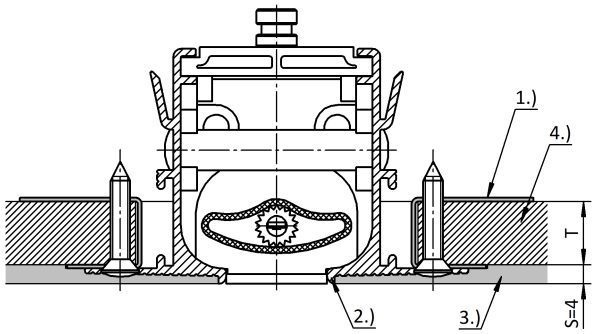


Konstruktionsänderungen vorbehalten.
Rücknahme nicht möglich.

EINBAUDETAIL

mit Befestigungswinkel:

für Schraubbefestigung (bauseits)

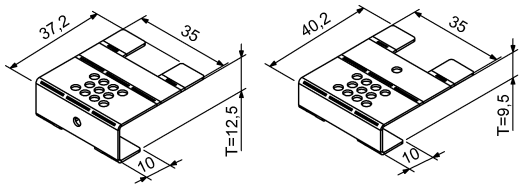


1.) Befestigungswinkel
2.) Spezielle Anputzkante für formschöne Verspachtelung
3.) bauseitige mehrfache Verspachtelung (je nach Qualitätsstufe)
4.) Gipskartondecke

Anzahl Befestigungswinkel (Montagehilfe)

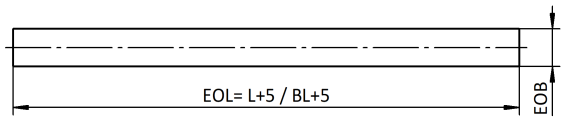
4	Befestigungswinkel:	L / DL = ≤500
6	Befestigungswinkel:	L / DL = >500 bis ≤750
8	Befestigungswinkel:	L / DL = >750 bis ≤1000
10	Befestigungswinkel:	L / DL = >1000 bis ≤1500

Befestigungswinkel:



Der Befestigungswinkel wird ungebogen und lose mitgeliefert. Bauseits erfolgt dann die Umkantung für die benötigte Deckenstärke. Hier dient die einzelne Bohrung als Markierung für die Deckenstärke T=12,5.

Gipskartondecke



Die Rahmenprofile sind mit Bohrungen versehen, um eine Schraubbefestigung mit der Gipskartondecke zu ermöglichen. Als Montagehilfe werden Befestigungswinkel lose mitgeliefert. Die Anzahl richtet sich nach der Länge (L).

Verspachtelung

Bei Schraubbefestigung: **S = 4 mm**

L = Länge (für Einzel- / Bandausführung)
DL = Differenzlänge (für Bandausführung)
EOB = Einbauöffnung in der Breite
EOL = Einbauöffnung in der Länge

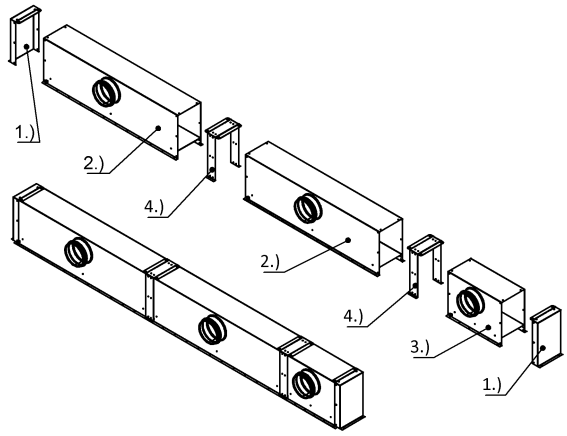
EINBAUANLEITUNG

Der Einbau der Schlitzdurchlässe DSCP / DSCPL / DSCL / DSCXL ist identisch (siehe Einbauanweisung „DSCP / DSCPL / DSCL / DSCXL -Einbau in Gipskartondecke“).
Film siehe YouTube:
https://www.youtube.com/jcFsmPI0D18

Hinweis: Vor dem Verspachteln ist auf das rohe Aluminiumprofil zur besseren Haftung ein Quarzgrund aufzubringen. Für lackierte Profile sind spezielle Grundierungen zu verwenden, die besonders für porenarme Oberflächen geeignet sind.

Montageanleitung

Anschlusskasten



1.) Kastenstirnteil
2.) Anschlusskasten Bandausführung Standard
3.) Anschlusskasten Bandausführung Differenzstück
4.) Verbindungswinkel

TECHNISCHE DATEN

siehe Technische Dokumentation SCHAKO Schlitzdurchlass Typ DSC.

Folgende Korrekturfaktoren (KF) sind bei den Basisdaten vom Schlitzdurchlass Typ DSC zu berücksichtigen.

Korrekturfaktoren für DSCPL-1

x_{kr} = DSC-1 Diagrammwert * 0,79
v_{max} = DSC-1 Diagrammwert * 0,62
Lamellenstellung (-L) und (-R)
v_{max} = DSC-1 Diagrammwert * 0,70
Lamellenstellung (-B)

Korrekturfaktoren für DSCPL-2

x_{kr} = DSC-2 Diagrammwert * 1,00
v_{max} = DSC-2 Diagrammwert * 0,62
Lamellenstellung (-L) und (-R)
v_{max} = DSC-2 Diagrammwert * 0,70
Lamellenstellung (-B)

LEGENDE

V_{ZU}	(m^3/h) [l/s]	=	Zuluftvolumen
L_{WA}	[dB(A)]	=	A-bewerteter Schallleistungspegel
Δp_t	(Pa)	=	Druckverlust
ΔT_O	(K)	=	Temperaturdifferenz zwischen Zuluft und Raumtemperatur ($\Delta T_O = t_{zu} - t_R$)
x_{kr}	(m)	=	kritischer Strahlweg
v_{max}	(m/s)	=	maximale Strahlgeschwindigkeit
L	(mm)	=	Länge
BL	(mm)	=	Bandlänge
DL	(mm)	=	Differenzlänge
KH	(mm)	=	Kastenhöhe
KL	(mm)	=	Kastenlänge
KB	(mm)	=	Kastenbreite
t_{zu}	(°C)	=	Zulufttemperatur
t_R	(°C)	=	Raumtemperatur
EOB	(mm)	=	Einbauöffnung in der Breite
EOL	(mm)	=	Einbauöffnung in der Länge

BESTELLSCHLÜSSEL SCHLITZDURCHLASS

01	02	03	04	05	06	07
Typ	Ausführung	Luftführung	Rahmenprofil	Rahmenoberfläche	Lamellenfarbe	Lamellenstellung für Luftstrahl
Beispiel						
DSCPL	-1	-Z	-PL	-ALRO	-L9010	-B

08	09	10	11	12	13	14
Einzel-/ Bandausführung	Länge	Montage	Deckenstärke	Endstück	Blindstück	Schlitzschieber
-N	-01000	-OM	-125	-EB	-BS0	-SN

Muster

DSCPL-1-Z-PL-ALRO-L9010-B-N-01000-OM-125-EB-BS0-SN

Schlitzdurchlass für Gipskartondecken DSCPL | einschlitzig | Zuluft | Rahmenprofil PLASTER | Aluminium roh | Lamellen aus Kunststoff (PVC-Hart) ähnlich RAL 9010 (weiß)| Lamellen horizontal beidseitig ausblasend | Einzelausführung| Länge 1000mm | ohne Kastenmontage | Deckenstärke T = 12,5 mm | mit Endstück beidseitig, werkseitig angebaut | ohne Blindstück | ohne Schlitzschieber

Bestellangaben

01 - Typ

DSCPL = Schlitzdurchlass für Gipskartondecken DSCPL

02 - Ausführung

1 = einschlitzig
2 = zweischlitzig

03 - Luftführung

Z = Zuluft (mit Lamellen)
A = Abluft (ohne Lamellen, mit Lochblech)

04 - Rahmenform

PL = Rahmenprofil PLASTER

05 - Rahmenoberfläche

ALRO = Aluminium roh (Standard)
9005 = Aluminium lackiert im Farbton RAL 9005 (schwarz)
xxxx = Aluminium lackiert, im RAL-Farbton, frei wählbar (immer vierstellig)

06 - Lamellenfarbe

00000 = ohne Lamellen (nur bei Abluft)
L9005 = Lamellen aus Kunststoff (PVC-Hart) ähnlich RAL 9005 (schwarz) (Standard)
L9010 = Lamellen aus Kunststoff (PVC-Hart) ähnlich RAL 9010 (weiß)
Lxxxx = Lamellen aus Kunststoff (PVC-Hart), lackiert im RAL-Farbton frei wählbar (immer fünfstellig)

07 - Lamellenstellung für Luftstrahl

0 = ohne Lamellen, bei Abluft, mit Lochblech
V = Lamellen vertikal ausblasend
L = Lamellen horizontal einseitig links ausblasend
R = Lamellen horizontal einseitig rechts ausblasend
B = Lamellen horizontal beidseitig ausblasend (Standard)

08 - Einzel- / Bandausführung

N = Einzelausführung (Länge maximal 1500 mm)
B = Bandausführung (Längenaufteilung SCHAKO-Standard bei Bandausführung)

09 - Länge

01000 = Länge L = 1000 mm
01500 = Länge L = 1500 mm
xxxxx = Länge (L/BL) in mm, frei wählbar (immer fünfstellig) (Bei Einzelausführung Länge L = ≥ 300 mm bis ≤1500 mm mit Anschlusskasten ausrüstbar)

10 - Montage

OM = ohne Kastenmontage

11 - Deckenstärke

125 = Deckenstärke T = 12,5 mm (Standard)
095 = Deckenstärke T = 9,5 mm
xxx = Deckenstärke (T) frei wählbar (immer dreistellig)

12 - Endstück

EP = mit Endstück mit Umkantung zum Einputzen, beidseitig werkseitig angebaut (Standard)

EB = mit Endstück, glatt, beidseitig werkseitig angebaut

Bei Bandausführung wird das Endstück standardmäßig am Teilstück links (TS links) und an der Differenzlänge (DL) rechts angebaut.

13 - Blindstück

BS0 = ohne Blindstück (Standard)

BS1 = mit Blindstück aus Stahlblech, lackiert im Farbton RAL 9005 (schwarz) (ab Länge L ≥ 300 mm möglich, Blindstück nur ohne Anschlusskasten möglich, mit Befestigungsclips zur Montage am Schlitzdurchlass)

14 - Schlitzschieber

SN = ohne Schlitzschieber (Standard)

SS = mit Schlitzschieber (nur mit Schraubmontage möglich, nur ohne Anschlusskasten ASK-25 möglich, mit Befestigungsclips zur Montage am Schlitzdurchlass)

BESTELLSCHLÜSSEL ANSCHLUSSKASTEN

01	02	03	04	05	06	07
Typ	Durchlass	Ausführung	Einzel-/ Bandausführung	Länge	Kastenmontage	Material
Beispiel						
ASK	-25	-1	-N	-01000	-OM	-SV

08	09	10	11	12	13	14
Drosselklappe	Gummilippendichtung	Isolierung	Kastenhöhe	Stutzenlage	Stutzendurchmesser	Abhängung
-DK2	-GD1	-I0	-KHS	-S1	-SDS	-E0

Muster

ASK-25-1-N-01000-OM-SV-DK2-GD1-I0-KHS-S1-SDS-E0

Anschlusskasten für Schlitzdurchlass | für DSCPL | einschlitzig | Einzelausführung | Länge L = 1000 mm | ohne Durchlassmontage | Stahlblech verzinkt | mit Drosselklappe und Seilzugverstellung | mit Gummilippendichtung | ohne Isolierung | Kastenhöhe Standard | mit Stutzen seitlich | Stutzendurchmesser Standard | ohne Einnietmutter

Bestellangaben

01 - Anschlusskasten

ASK = Anschlusskasten für Schlitzdurchlass

02 - Durchlass

25 = für DSCPL

03 - Ausführung

1 = einschlitzig
2 = zweischlitzig

04 - Einzel- / Bandausführung

N = Einzelausführung (Kastenlänge KL maximal 1500 mm)
B = Bandausführung (Längenaufteilung SCHAKO-Standard bei Bandausführung)

05 - Länge

01000 = Länge L = 1000 mm (Kastenlänge KL = 1000 mm)
01500 = Länge L = 1500 mm (Kastenlänge KL = 1500 mm)
xxxxx = Länge (L/BL) in mm, frei wählbar (immer fünfstellig) (Kastenlänge KL = L / Gesamtkastenlänge GKL = BL)

06 - Kastenmontage

OM = ohne Durchlassmontage

07 - Material

SV = Stahlblech verzinkt

08 - Drosselklappe

DK0 = ohne Drosselklappe (Standard)
DK2 = mit Drosselklappe und Seilzugverstellung (SZV)

09 - Gummilippendichtung

GD0 = ohne Gummilippendichtung (Standard)
GD1 = mit Gummilippendichtung

10 - Isolierung

I0 = ohne Isolierung (Standard)
Ia = mit Isolierung außen

11 - Kastenhöhe

KHS = Kastenhöhe Standard
xxx = Kastenhöhe (KHS) in mm, frei wählbar (immer dreistellig) (Mindestkastenhöhe [KHS] bei Stutzenlage S1+S4 = Stutzendurchmesser øD + 82 mm / bei Stutzenlage S0 = 220 mm)

12 - Stutzenlage

S0 = Stutzen von oben
S1 = Stutzen seitlich (Standard)
S4 = Stutzen stirnseitig (nicht möglich bei Bandausführung)

13 - Stutzendurchmesser

SDS = Stutzendurchmesser Standard
xxx = Stutzendurchmesser (øD) in mm, frei wählbar (immer dreistellig)

14 - Abhängung

E0 = ohne Einnietmutter

BESTELLSCHLÜSSEL ECKWINKEL

01	02	03	04	05
Typ	Durchlass	Ausführung	Rahmenprofil	Rahmenoberfläche
Beispiel				
EW	-25	-1	-PL	-ALRO

06	07	08	09	10
Farbe Blindblech	Winkel zwischen den Schenkeln	Schenkellänge links (a)	Schenkellänge rechts (b)	Deckenstärke
-B9005	-090	-000	-000	-125

Muster

EW-25-1-PL-ALRO-B9011-090-000-000-125

Eckwinkel | für DSCPL | einschlitzig | Rahmenprofil PLASTER | Aluminium roh | RAL 9005 (schwarz) | Winkel zwischen den Schenkeln: 90° | Schenkellänge links (a): Standard | Schenkellänge rechts (b): Standard |Deckenstärke T = 12,5 mm

Bestellangaben

01 - Typ

EW = Eckwinkel für Schlitzdurchlass

02 - Durchlass

25 = für DSCPL

03 - Ausführung

1 = einschlitzig
2 = zweischlitzig

04 - Rahmenform

PL = Rahmenprofil PLASTER

05 - Rahmenoberfläche

ALRO = Aluminium roh (Standard)
9005 = Aluminium lackiert im Farbton RAL 9005 (schwarz)
xxxx = Aluminium lackiert. im RAL-Farbton, frei wählbar (immer vierstellig)

06 - Farbe Blindprofil

B9005 = Aluminium lackiert, Farbton ähnlich RAL 9005 (schwarz) (Standard)
B9010 = Aluminium lackiert, Farbton ähnlich RAL 9010 (weiß)
Bxxxx = Aluminium lackiert, in einem RAL-Farbton frei wählbar (immer fünfstellig)

07 - Winkel zwischen den Schenkeln

090 = Winkel α = 90° (Standard)
xxx = Winkel (α) nach Wahl (Wert zwischen 90° [090] und 170° [170] möglich) (immer dreistellig)

08 - Schenkellänge links (a)

000 = Standardlänge (einschlitzig L = 250 mm / zweischlitzig L = 300 mm)
xxx = Länge (L) in mm, frei wählbar (Mindestlänge = Standardlänge) (immer dreistellig)

09 - Schenkellänge rechts (b)

000 = Standardlänge (einschlitzig L = 250 mm / zweischlitzig L = 300 mm)
xxx = Länge (L) in mm, frei wählbar (Mindestlänge = Standardlänge) (immer dreistellig)

10 - Deckenstärke

125 = Deckenstärke T = 12,5 mm (Standard)
095 = Deckenstärke T = 9,5 mm
xxx = Deckenstärke (T) frei wählbar (immer dreistellig)

AUSSCHREIBUNGSTEXT

Hochinduktiver Schlitzdurchlass, freier Querschnitt, Widerstand und Lautstärke in allen Lamellenstellungen gleichbleibend, geeignet zum Einsatz in Räumen von 2,6 m bis 4 m Höhe zum direkten Einbau in Gipskartondecken oder Deckenabkofferungen (Druckdecken). Durch das speziell geformte Rahmenprofil ist ein guter Einbau in die Gipskartondecke möglich.

Rahmen mit Rahmenprofil PLASTER (**-PL**), bestehend aus Aluminiumstrangpressprofil.

Die Rahmenprofile sind mit Bohrungen versehen, um eine Schraubbefestigung mit der Gipskartondecke zu ermöglichen. Als Montagehilfe werden Befestigungswinkel lose mitgeliefert.

Zuluftausführung mit drehbar gelagerten Lamellen in Tragflügelprofilform aus Kunststoff (PVC-Hart):

- Farbton ähnlich RAL 9005 (schwarz, Standard) (**-L9005**)
- Farbton ähnlich RAL 9010 (weiß) (**-L9010**)
- RAL-Farbton frei wählbar (**-Lxxxx**, immer fünfstellig)

Fabrikat: SCHAKO Typ **DSCPL-…-Z-PL-…**

Abluftausführung ohne Lamellen (**-00000**), mit Lochblech aus Stahlblech lackiert RAL 9005 (schwarz), als Sichtblende.

Fabrikat: SCHAKO Typ **DSCPL-…-A-PL-…**

Ausführung (Schlitzanzahl):

- einschlitzig (**-1**)
- zweischlitzig (**-2**)

Rahmenoberfläche:

- bestehend aus:
  - Aluminium roh (-ALRO) (Standard)
  - Aluminium lackiert:
    - im Farbton RAL 9005 (-9005) (schwarz)
    - in einem RAL-Farbton, frei wählbar (-xxxx, immer vierstellig)
- Mittelsteg (nur bei der Ausführung zweischlitzig):
  - bei Zuluft
    - bei Rahmen aus Aluminium roh, im RAL-Farbton wie Lamelle
    - bei Rahmen aus Aluminium lackiert, im RAL-Farbton wie Rahmen
  - bei Abluft, aus Aluminium lackiert RAL 9005 (schwarz)

Lamellenstellung für Luftstrahl:

- ohne Lamellen, bei Abluft, mit Lochblech (**-0**)
- vertikal ausblasend (**-V**)
- horizontal einseitig links ausblasend (**-L**)
- horizontal einseitig rechts ausblasend (**-R**)
- beidseitig horizontal ausblasend (**-B**) (Standard)

Länge / Ausführung:

Einzelausführung (**-N**)

- Länge L = 1000 mm (**-N-01000**)
  (Kastenlänge KL = 1000 mm)
- Länge L = 1500 mm (**-N-01500**)
  (Kastenlänge KL = 1500 mm)
- Länge (L) in mm, frei wählbar (**-N-xxxxx**, immer fünfstellig)
  (Kastenlänge KL = L, Einzelausführung Länge L = ≥ 300 mm bis ≤1500 mm mit Anschlusskasten ausrüstbar)

Bandausführung (**-B**)

- Länge in mm, als Band (**-B-xxxxx**)
  (Längenaufteilung SCHAKO-Standard bei Bandausführung)
  (Gesamtkastenlänge GKL = BL, mit Verbindungsstifte lose mitgeliefert (je 2x pro Verbindung)

Montage:

- ohne Kastenmontage (-OM)

Deckenstärke Gipskarton:

- Deckenstärke T = 9,5 mm (**-095**)
- Deckenstärke T = 12,5 mm (Standard) (**-125**)
- Deckenstärke (T) frei wählbar (**-xxx**, immer dreistellig)

Endstück (-EP/-EB):

- mit Umkantung zum Einputzen, beidseitig werkseitig angebaut (-EP) (Standard)
  - aus Stahlblech verzinkt
- glatt, beidseitig werkseitig angebaut (-EB)
  - aus Stahlblech verzinkt

Bei Bandausführung wird das Endstück standardmäßig am Teilstück links (TS links) und an der Differenzlänge (DL) rechts angebaut.

Zubehör:

- Anschlusskasten (-ASK-25), aus Stahlblech verzinkt (-SV), mit Aufhängelaschen, ohne Einnietmutter (-E0), mit Luftverteilblech, aus Stahlblech verzinkt.
  - Ausführung:
    - einschlitzig (-1)
    - zweischlitzig (-2)
  - Einzel- / Bandausführung:
    - Einzelausführung (-N, Kastenlänge KL maximal 1500 mm)
    - Bandausführung (-B, Längenaufteilung SCHAKO-Standard bei Bandausführung)
  - Länge:
    - 1000 mm (-01000) (Kastenlänge KL=1000 mm)
    - 1500 mm (-01500) (Kastenlänge KL=1500 mm)
    - Länge (L/BL) in mm, frei wählbar (-xxxxx, immer fünfstellig) (Kastenlänge KL = L / Gesamtkastenlänge GKL = BL)
  - Kastenmontage:
    - ohne Durchlassmontage (-OM)

- Drosselklappe:
  - ohne Drosselklappe (-DK0) (Standard)
  - mit Drosselklappe und Seilzugverstellung (-DK2), aus Stahlblech verzinkt, im Anschlussstutzen, verstellbar, zur einfachen Luftmengenregulierung.
- Gummilippendichtung:
  - ohne Gummilippendichtung (-GD0) (Standard)
  - mit Gummilippendichtung (-GD1) am Anschlussstutzen
- Isolierung:
  - ohne Isolierung (-I0) (Standard)
  - mit Kastenisolierung außen (-Ia), thermische Isolierung an der Anschlusskasten Außenseite
- Kastenhöhe:
  - Kastenhöhe Standard (-KHS)
  - Kastenhöhe (KHS) in mm, frei wählbar (-xxx) (immer dreistellig) (Mindestkastenhöhe [KHS] bei Stutzenlage S1+S4 = Stutzendurchmesser øD + 82 mm / bei Stutzenlage S0 = 220 mm)
- Stutzenlage:
  - Stutzen von oben (-S0)
  - Stutzen seitlich (-S1) (Standard)
  - Stutzen stirnseitig (-S4) (nicht möglich bei Bandausführung)
- Stutzendurchmesser:
  - Stutzendurchmesser Standard (-SDS)
  - Stutzendurchmesser (øD) in mm, frei wählbar (-xxx)

- Blindstück (-BS0/-BS1):
  - ohne Blindstück (-BS0) (Standard)
  - mit Blindstück (-BS1):
    - aus Stahlblech, lackiert im Farbton RAL 9005 (schwarz)
    - ab Länge L ≥ 300 mm möglich
    - nur ohne Anschlusskasten ASK-25 und Schlitzschieber möglich
    - mit Befestigungsclips zur Montage am Schlitzdurchlass
- Eckwinkel (-EW-25), Rahmen mit Rahmenprofil PLASTER (-PL), bestehend aus Aluminiumstrangpressprofil. Mit 4 Verbindungslaschen (-VL, im Lieferumfang) aus Aluminium (Farbton wie Rahmen), lose mitgeliefert.
  Die Rahmenprofile sind mit Bohrungen versehen, um eine Schraubbefestigung mit der Gipskartondecke zu ermöglichen. Als Montagehilfe werden Befestigungswinkel lose mitgeliefert.
  - Ausführung (Schlitzanzahl):
    - einschlitzig (-1)
    - zweischlitzig (-2)
  - Rahmenoberfläche:
    - bestehend aus:
      - Aluminium roh (-ALRO) (Standard)
      - Aluminium lackiert:
        - im Farbton RAL 9005 (-9005) (schwarz)
        - in einem RAL-Farbton, frei wählbar (-xxxx, immer vierstellig)
  - Mittelsteg (nur bei der Ausführung zweischlitzig):
    - bei Zuluft:
      - bei Rahmen aus Aluminium roh, im RAL-Farbton wie Lamelle
      - bei Rahmen aus Aluminium lackiert, im RAL-Farbton wie Rahmen
    - bei Abluft, aus Aluminium lackiert RAL 9005 (schwarz)
  - Farbe Blindprofil, aus Aluminium lackiert:
    - im Farbton ähnlich RAL 9005 (schwarz) (-B9005) (Standard)
    - im Farbton ähnlich RAL 9010 (weiß) (-B9010)
    - in einem RAL-Farbton, frei wählbar (-Bxxxx, immer fünfstellig)
  - Winkel zwischen den Schenkeln:
    - Winkel α = 90° (-090) (Standard)
    - Winkel (α) nach Wahl (-xxx, immer dreistellig)
      Werte Winkel zwischen α = 90° (-090, Standard) bis 170° (-170) möglich
  - Schenkellänge links (a):
    - Standardlänge L=250 (-000)
    - Länge (L) in mm, frei wählbar (-xxx, immer dreistellig) (Mindestlänge = Standardlänge)
  - Schenkellänge rechts (b):
    - Standardlänge L=250 (-000)
    - Länge (L) in mm, frei wählbar (-xxx, immer dreistellig) (Mindestlänge = Standardlänge)
  - Deckenstärke Gipskarton:
    - Deckenstärke T = 9,5 mm (-095)
    - Deckenstärke T = 12,5 mm (-125) (Standard)
    - Deckenstärke (T) frei wählbar (-xxx, immer dreistellig)
- Schlitzschieber (-SN/-SS)
  - ohne Schlitzschieber (-SN) (Standard)
  - mit Schlitzschieber (-SS):
    - aus Stahlblech verzinkt
    - nur ohne Anschlusskasten ASK-25 möglich
    - mit Befestigungsclips zur Montage am Schlitzdurchlass